

Multimediale Gestaltung

"Am Anfang war das Zeichen. Und das Zeichen wurde gesprochen oder gesungen. Dann wurde geschrieben, zuerst als Bild, dann als Wort. Schließlich wurde das Zeichen gedruckt. Das sinnreiche Kodiersystem des Schreibens machte es möglich, Gedanken und Empfindungen, Beschreibungen und Wahrnehmungen festzuhalten und zu konservieren. Der Buchdruck befreite diese Aufzeichnungen aus isolierten Bibliotheken, indem er ihnen erlaubte, zunächst an Tausende, später an Millionen weiterereicht zu werden. Sie sind der Kitt, der unsere Kultur zusammenhält." James Monaco, "Film Verstehen"

Was ist Multimediale Gestaltung?

Film wird linear mit der Mise-en-Szene (siehe in „Begriffe“), Kameraführung, Lichtposition, Tonbearbeitung, Schnitt und den Filmeffekten unterschiedlich gestaltet.

Multimedien können auch non-linear (interaktiv) mit Graphik, Texten, Bildern und Filmclips und auch Ton (Geräusche und Musik) realisiert werden.

Medien

Medien - Pl. von Medium (Deutsches Wörterbuch Wahrig)

Mittel, Mittler;...

Medium - (Langenscheidts Schulwörterbuch Lateinisch)

zwischen Anderen; Mitte, Mittelpunkt, Mittel, Mittler;...

Öffentlichkeit, tägliches Leben, Publikum, menschliche Gesellschaft

->Gramm.< - der reflexiven Form entsprechende Aktionsform der Werbung, bei der sich das Geschehen auf das Subjekt bezieht, z.B. im Griechischen; ->Päd.< Lehr- u. Lehrmittel, z.B. Buch, Film, Tonband, Fernsehen

Gestaltung

Gestaltung (Deutsches Wörterbuch, Wahrig)

Formgebung, >bes.< der Künstler., Schöpfer.

erschaffen aus einem Rohstoff

Gestalten (Deutsches Wörterbuch, Wahrig)

einer Sache Gestalt geben, sie formen, bilden, entwickeln, verwirklichen, organisieren; sich ausdenken und festlegen (Programm)

Vom Film bis Multimedia

"...we can say that Gutenberg was the first multimedia artist, because he invented the printing method, as it became the first mechanically multiplied combination of text and images"

(James Monaco in "Understanding Media")

Produktionsunterschiede

Spielfilm

Dokumentarfilm

Dokumentation

Fernsehbericht

Werbung

Videokunst

Genres im Spielfilm

Drama

Komödie

Historie

Science Fiction

Surreale (Bunuel / Dali)

Spielfilm

Mit Schauspielern (Darsteller)
Puppenspiel
Animation (klassische Zeichnung, 3D)
Kombinierte Techniken

Dokumentarfilm

Tiere
Natur
Exotische Länder
Portrait einer Person
Politische Ereignisse
Geschichte
Psychologische Phänomene
usw.

Dokumentation

Sport
Messe
Konferenz
Festival
usw....

Fernsehbericht

Nachrichten
Wochenschau
Sport
Kultur

Werbung

Trailer (Filmwerbung)
Werbespot
Musikvideo

Filmlänge

Werbefilme	20 Sek. - 3 Min.
Kurzfilme	10 - 30 Min.
Mittlere Länge	40 - 80 Min.
Langfilm (abendfüllend)	90 - 120 Min.
Serien (je Folge)	15 - 90 Min.

Internet

Web Portale
Web Seiten
Webblogs
Chatting
On-Line Konferenzen
E-Mails

Schreiben

Film / Video
Idee, Synopsis, Treatment
Drehbuch

Multimedia

Konzept

Flussdiagram / Flowchart / Seitenmap
Storyboard (mit Zeichnungen oder Screenshots)

Idee /Synopsis / Treatment

Film / Video

Idee - in einem Satz definieren

Synopsis - die schriftliche Fixierung der Ideen, Drehanweisungen und Dialoge

Treatment - zusätzliche Anweisungen

Drehbuch

Eng. Script

die Einteilung in Szenen, Handlungsabläufe, Dialoge und Ton bis zu einzelnen Sequenzen unterteilt

Flussdiagramm / Seitenmap

Eng. Flowchart

für Multimedia Anwendungen

Graphische Darstellung aller multimedialen Abläufe: Menüs, Seiten und zugehörige Links

Storyboard

deu. Erzähltafel

Film

Mit Bildern unterstützte Drehanweisungen

für Animationsfilme notwendig

Multimedia

Erweiterung von Flussdiagramm

die Einteilung in Bild, Text, (Ton), Links bis zu einzelnen Details einer Internet oder DVD Seite

Vor-Produktion Spielfilm

Eng. pre-production

Ähnlich ist es auch bei anderen Filmformen (Doku, Fernseh-Produktionen, Werbung, Musikclips usw. nur nicht so aufwendig, oder manches wie z.B. Schauspieler in Dokumentarfilm, oder Maske in Tierfilm usw. ist nicht notwendig

Team Formieren

eng. Crew

Film Direktor (Fran. Regiseur), Produzent, Organisator, Schauspieler (in manchen Fällen

Darsteller, Laie, Stunts), Kameramann, Bühnenbildner (in der DDR Szenograf, Eng.

Setdesigner), Skript (Eng. continuity), Tonmeister, Maskenbildner, Kostümbildner,

Lichtmeister, Requisitenmeister, Architekt, Spezialeffektgestalter, Fotograf, Schnittmeister,

Sound Designer, Komponist, Assistenten usw.

Weitere Schritte

Kalkulation definieren

Drehort (Eng. Location) suchen

Kulissen bauen (wenn notwendig)

Kostüme und Requisite herstellen (besonders in historischen Film oder Science Fiction)

Genehmigung für Orte außerhalb des Studios

Rechte für Musik besorgen (wenn vorhanden)

Vor Produktion - Technik

Film

im Labor - Entwicklung vom Filmnegativ, Filmpositive, doppel Positive, Arbeitskopie

Video Analog

Original Band kopieren

Video Digital

Original Band kopieren

Film Abtasten (Film auf Digitalformat übertragen)

Produktion Film

Film - 35mm, 16mm

Analogvideo - Beta Cam

Digitalvideo - Digi Beta, HDV

Post - Produktion Film

Film und Ton (Dialog, Geräusche, Musik) schneiden

Mixen (Dialog, Geräusche, Musik)

IT Band (eng. International Track) - Ton ohne Dialog für Nach-Synchronisierung vorbereiten)

Labor - Film Negativ Schneiden

Farbkorrektur

Effekte

Null Kopie

Distributionskopien

Film Distribution

Promotion (Trailer)...

Verkauf...

Produktion Multimedia

Bilder Scannen

Texte Schreiben

Filme Komprimieren

Bilder Komponieren

Screenshots

Postproduktion Multimedia

Grafik: 3D und Animation

Texte schreiben

Screen Design (Video, Text, Graphik)

Programmierung

Mastering: CD-ROM / DVD / Internet on-line

Distribution

Promotion

Verkauf

Multimedia Distribution

On-Line

Schnitt Systeme

Filmschnitt Systeme

Prevost

Steenbeck

Analog Videoschnitt Systeme

AB Roll Analog Schnitt System

Digital Videomix mit Analog Input/Output

Digitalschnitt Systeme / Software

Avid (für Mac und PC)

Final Cut PRO (nur für Mac)

Media 100 (Mac)

FAST 601(nur für PC)

Adobe Premiere (für Mac und PC)

Programmierung Software

Beispiele

DVD Studio Pro (für DVD Interaktiv)

Dreamweaver (Web Sites)

Macromedia Director (CD-ROM)

Macromedia Flash (Animation, Web)

Film

Labor

Negativ

Positiv

Arbeitskopie

Sichtung

Schnitt

Mix (Bild, Ton, Musik)

Negativ Schnitt

Farbkorrektur

Effekte

0 Kopie

IT Track

Distribution

Formate

Film

16 mm

35 mm

70 mm

Spezial Techniken (z.B. Omnimax)

Video Magnetband Formate

Analog

Digital

Analog Formate

(1956 bis ca. 2000)

1 und 2 Zoll (1956 - ca. 1990)

3/4 Zoll (1970 - ca. 1990)

U-Matic L-Band (LowBand)

H-Band (HighBand)

1/2 Zoll (1980 - ca. 2000)

VHS (Video Home System)

MII Format (nur kurze Zeit)

S-VHS (Super VHS)

BetaCam (beste Qualität)

1/4 Zoll (1989 - ca. 2000)

Video 8

H-8 Video

Digital Formate

ab ca. 1995

1/4 Zoll Magnetband mit digitaler Aufzeichnung

DigiBeta

Mini DV

DVC PRO

In die Kamera eingebaute DVD-Recorder, Festplatten oder Flashspeicher - ab 2004

Kompressionsverfahren

MPEG 1

MPEG 2

MP 3

MPEG 4

MPEG 7

H.264 (ab 2006)

DV und HD

DV - Digital Video (Mini DV, DVC Pro DV Beta)

HD DVD (aufgegeben)

Blue Ray Recorder

SD DV oder HD DV Kamera

High Definition Television

Im KURS Verwendet:

Mit Mini DV Kassetten auf Mini DV oder HDV Kameras **aufnahmemen**
Kassetten mit Programme Final Cut oder Avid auf Mac Rechner **digitalisieren**
Musik als MPG 3 oder AIFF **kopieren**
in FinalCut PAL-DV oder HDV **Einstellungen**
Bild und Ton **Schneiden**
Effekte gestalten und **rendern**
Projekt als QuickTime Movie (MPGE 1) **exportieren**
Projekt für Internet als QuickTime Movie in H264 **exportieren**
In DVD StudioPro oder I-DVD Movie **importieren**
Menus, Kapitel und Sputen **programmieren und gestalten**
Erweitertes Brennen: **Fertigstellen und Formatieren** auf Bedrückbares DVD Rolling
Ein Standbild oder andere Bild in Fotoshop bearbeiten (AV PAL Grosse beachten)
CD Label Print Programm öffnen, Foto imporieren
Bild auf DVD Drucken mit, speziale dafür geeignete Drucker